

Newsletter der Abteilung Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens, Nr. 22 vom 02.07.2019

Liebe Leser_innen,

die Abteilung der Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens wünscht Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre des Newsletters und einen erholsamen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Vanessa Schreiber

Mastry Learning Reloaded - Digitalisierung des Seminars "Technologiegestützte Kommunikation bei Beeinträchtigung des Sehens"

Für die Digitalisierung des Seminars "Technologiegestützte Kommunikation bei Beeinträchtigung des Sehens" haben Prof. Dr. Dino Capovilla und Julia Feldmann ein Konzept für die Umwandlung des Seminars in einen Flipped Classroom beim bologna.lab der Humboldt Universität eingereicht und erhalten für das akademische Jahr 2019/2020 eine Förderung für die Umsetzung des eingereichten Konzeptes.

Das bologna.lab vergibt jährlich finanzielle Mittel für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lehr-/Lernszenarien, bei deren didaktischer Konzeption digitale Werkzeuge und Methoden eine zentrale Rolle spielen. Mit Hilfe der Förderung werden die Inhalte des Seminars digital aufbereitet, z.B. in Form von Videos, Podcasts oder Quizen, und eine attraktive digitale Lernumgebung geschaffen.

Die digitale Lernumgebung gibt den Studierenden zahlreiche Möglichkeiten sich selbstbestimmt und individuell mit den Inhalten auseinanderzusetzen und die Präsenzphasen im Seminar für Diskussionen, praktische Übungen und gezielte Rückfragen zu nutzen.

Levumi

An dieser Stelle möchten wir Sie auf Levumi aufmerksam machen. Die Onlineplattform ist ein gemeinsames Forschungsprojekt der Wissenschaftler Markus Gebhardt (Technische Universität Dortmund), Kirsten Diehl (Europa-Universität Flensburg) und Andreas Mühling (Universität Kiel), mit dem Ziel einerseits die Forschung zur Lernverlaufsdiagnostik zu vertiefen und andererseits der Schulpraxis ein praktikables Onlineinstrument für die vier Lernbereiche: Lesen, Rechtschreiben, Zahlen und Operationen sowie Verhalten und Empfinden anzubieten.

Jede interessierte Lehrkraft kann sich kostenlos auf der Startseite unter www.levumi.de einen Account anlegen. Alle Testreihen, Informationsmaterialien, Förderhinweise sowie Arbeitsmaterialien können für den Unterricht frei genutzt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.levumi-blog.uni-kiel.de/>

Interessante Stellenangebote

Eine Familie aus Berlin-Karow sucht eine Person, die mit ihrem Kind 2-3 Mal pro Woche 30-60 Minuten Punktschriftlesen, Tastaturschreiben, Zählen, Rechnen und Computernutzung übt.

Geboten werden 15 Euro die Stunde. Der Familie ist neben einer langfristigen Zusammenarbeit, auch die Bereitschaft zur Nutzung der von Ihnen verwendeten Methoden äußerst wichtig (vgl. z.B. Markus Lange, Juliane Leuders). Darüber hinaus sollte sich die Person flexibel auf die Bedürfnisse des Kindes einstellen können und mit Technologien wie VoiceOver und Jaws so gut vertraut sein, dass Sie deren Nutzung vermitteln kann.

Bei Interesse schreiben Sie bitte eine E-Mail an: assistieren@gmx.de

Katrin, 33, blind, stark schwerhörig, Künstlerin und Naturliebhaberin und sucht ab sofort neue Einzelfallhelferinnen in Berlin-Tiergarten.

Voraussetzungen: kräftige Stimme im mittleren Tonbereich; deutliche Aussprache; zeitliche und örtliche Flexibilität (in Absprache feste Tage möglich); eigenständiges Arbeiten; Vertrautheit mit gängigen PC-Programmen und Recherche im Internet und in Bibliotheken; Interesse an Kunst und Kultur; keine Berührungängste im wörtlichen und übertragenen Sinn; schnelle Auffassungsgabe; Bereitschaft zum Erlernen von Führtechniken und Lormen (Tast-Alphabet)

Aufgaben: Scannen und Umwandeln von Texten und Unterlagen, damit diese selbstständig gelesen werden können; Unterstützung bei künstlerischer Arbeit, Beschreiben von Bildern (z.B. von Kunstwerken im Internet, Fotos, Tanz, Umgebung, Mimik/Gestik); Unterstützung bei der Pflege von Social Media Accounts, Recherche im Internet; vereinzelt Anrufe tätigen

Geboten werden: flexible Arbeitszeiten, gern auch abends oder am Wochenende; abwechslungsreiche Tätigkeiten; in Absprache Möglichkeit, Kinder und/oder Haustiere mitzubringen; Einblick in ihre ungewöhnliche Lebenssituation

Vergütung: 11 Euro pro Stunde

Arbeitsaufwand: 5-10 Stunden pro Woche

Katrin freut sich ganz besonders über Bewerbungen von Studentinnen, jungen Frauen zwischen 25 und 40 sowie Frauen mit „Behinderung“ bzw.

Diversitätserfahrung.

In ihrer Wohnung gibt es leider kein rollstuhlgerechtes Bad. Diesbezüglich könnte aber sicherlich eine Lösung gefunden werden.

Bei Interesse schicken Sie bitte ein kurzes Motivationsschreiben an:
dingeska@gmail.com

Fortbildungen

Freitag, 23. August 2019 und Samstag, 24. August 2019

Fachtagung: „Inklusives Krafttraining mit sehbehinderten und blinden Jugendlichen“

Ort: Dt. Blindenstudienanstalt e.V. (Kraftraum & Sporthalle) 35037 Marburg

Kosten: € 55,- (€ 30,- Studierende)

Referent: PD Dr. M. Giese

Zielgruppe: Pädagogisches Personal im Umgang mit Jugendlichen mit einer Sehschädigung, (Sport-)Lehrer/-innen an Regelschulen, (Sport-)Lehrer/-innen an Förderschulen, Übungsleiter/-innen, Schulsportkoordinator/-innen und Fachberater/-innen Sport, Inklusionsberater/-innen

Weitere Informationen zum Programmablauf und zur Anmeldung sowie organisatorische Hinweise erhalten Sie in der Ausschreibung auf der Webseite des VBS unter: <https://www.vbs.eu/de/aktuelles-veranstaltungen/veranstaltungen-tagungen/>

Im Schuljahr 2019/20 bietet die Johann-August-Zeune-Schule in Berlin-Steglitz eine Vielzahl an interessanten Fortbildungen an.

Einige ausgewählte und für unsere Studierenden möglicherweise interessante Veranstaltungen sollen im Nachfolgenden kurz vorgestellt werden.

Alle weiteren Fortbildungen und weiterführende Informationen zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.zeune-schule.de/fortbildung/>

Dienstag, 20. August 2019, 9:00 – 15:30 Uhr oder Dienstag, 18. Februar 2020, 9:00 -
- 15:30 Uhr

Grundlagen im Umgang mit Schüler/-innen mit Blindheit und Sehbehinderung

Die Veranstaltung führt in die Grundlagen des Unterrichts mit Schüler/-innen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Sehen“ ein. Anhand von Selbsterfahrungsübungen werden die Teilnehmer/-innen für die Bedürfnisse sehbeeinträchtigter Kinder und Jugendlicher sensibilisiert. Ferner steht der Erfahrungsaustausch zwischen Veranstaltungsleitung und Teilnehmerkreis anhand von praktischen Beispielen im Vordergrund.

Mittwoch, 28. August 2019, 14:00 – 17:30 Uhr

Orientierung und Mobilität für Schüler/-innen mit dem Förderschwerpunkt „Sehen“

Es werden Aspekte der Orientierungs- und Mobilitätserziehung dargestellt und die Handhabung des Blindenlangstockes erläutert: Grund- und Bleistiftgriff, Pendeltechnik, Türen und Treppen passieren u. ä. in begleiteter Selbsterfahrung unter der Augenbinde werden grundlegende Techniken vermittelt, die im Umgang mit blinden und sehbehinderten Schüler/-innen hilfreich sind: Sehende Begleitung, Körperschutztechniken, Gleittechnik, sich vertraut machen mit einem unbekanntem Raum.

Mittwoch, 11. September 2019, 14:00 – 17:30 Uhr

Schüler/-innen mit Blindheit und Sehbehinderung im gemeinsamen Unterricht in Klasse 1 – 4

Die Fortbildung vermittelt didaktisch-methodische Grundlagen für den gemeinsamen Unterricht mit Kindern mit Blindheit und Sehbehinderung: Informationen und Anregungen anhand von konkreten Beispielen für Arbeitsplatzgestaltung, Orientierung und Mobilität in der Klasse und im Schulhaus, individuellen Hilfsmiteinsatz, die soziale Integration in der Gruppe sowie konkrete Unterrichtshilfen für alle Fächer der Grundschule.

Mittwoch, 18. September 2019, 09:00 – 12:30 Uhr

Unterrichtshospitation an der Blindenschule (Förderzentrum „Sehen“)

Nach einer Vorstellung der Schule haben die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, im Unterricht in zwei verschiedenen Lerngruppen zu hospitieren. Im Anschluss findet eine Unterrichtsauswertung statt. Außerdem besteht anschließend die Möglichkeit, an einer Führung im zur Schule gehörenden Deutschen Blindenmuseum teilzunehmen. Hierbei erhält man Einblicke in die Geschichte der Blindenbildung und in die Blindenschrift sowie einen Überblick über – auch moderne – Hilfsmittel für Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung.

Mittwoch, 25. September 2019, 14:00 – 17:30 Uhr

Schüler/-innen mit Blindheit und Sehbehinderung im gemeinsamen Unterricht in Klasse 5-13

Die Fortbildung vermittelt didaktisch-methodische Grundlagen für den gemeinsamen Unterricht mit Schüler/-innen mit Blindheit und Sehbehinderung: Informationen und Anregungen anhand konkreter Beispiele für Orientierung und Mobilität in der Klasse und im Schulhaus, Hilfsmiteleinsatz, die soziale Integration in der Gruppe sowie konkrete Unterrichtshilfen für alle Fächer, Leistungsüberprüfungen und schulischen Übergänge.

Informationsveranstaltungen

Dienstag, 30. Juli 2019 - 17:00

Vortrag: Diabetische Retinopathie

Referent: Prof. Dr. med. Oliver Zeitz, ltd. Oberarzt an der Klinik für Augenheilkunde an der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Ort: Haus der Berliner Blinden und Sehbehinderten, Saal, Auerbachstr. 7, 14193 Berlin

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Kultur- und Freizeitkalender des ABSV unter: <https://www.absv.de/vortraege>

Mittwoch, 7. August 2019 - 17:00

Grüner Star (Glaukom)

Referent: Prof. Dr. med. Carl Erb, ärztlicher Leiter der Augenklinik am Wittenbergplatz

Ort: Haus der Berliner Blinden und Sehbehinderten, Saal, Auerbachstr. 7, 14193
Berlin

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Kultur- und Freizeitkalender des
ABSV unter: <http://www.absv.de/kulturveranstaltungen>

Das war der fünfte Newsletter der Abteilung Pädagogik bei Beeinträchtigungen des
Sehens in 2019. Wir hoffen, wir konnten einige interessante Informationen mit Ihnen
teilen.

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich zum 15.09.2019.

Wenn Sie Feedback oder eigene Beiträge für die nächsten Ausgaben haben, dann
schreiben Sie uns doch gerne eine E-Mail an: schreibv@hu-berlin.de

Wir würden uns sehr darüber freuen.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten wollen, können Sie diesen unter
folgendem Link abmelden: <https://www.reha.hu-berlin.de/lehrgebiete/bsp/newsletter>